paperpress

Nr. 643-18 17. November 2025 50. Jahrgang

Bienvenue Monsieur le Président

Bundeskanzlerin **Angela Merkel** besuchte so oft den **EUREF Campus**, dass es sich gelohnt hätte, dort ein Appartement anzumieten. **Olaf Scholz** wurde im Gasometer zum Kanzlerkandidaten gekürt und **Friedrich Merz** war seit seinem Amtsantritt fast jede Woche auf dem Campus. Am Dienstag ist er erneut dort und bringt einen Gast aus Frankreich mit.

Nachdem der schwedische König, der österreichische Bundespräsident, Staatsoberhäupter aus ganz Afrika und viele Regierungsmitglieder verschiedener Nationen mit ihren Autokolonnen vom Sachsendamm rechts in die Torgauer Straße abgebogen sind, um auf die Energieinsel zu gelangen, gibt sich **Emmanuel Macron** am 18. November die Ehre. Rund um den Gasometer ist mal wieder Sicherheitsstufe Eins. *Foto: Wikimedia*

Anlass des Besuchs ist der ***„Gipfel zur Europäischen Digitalen Souveränität.“*** Die weltweiten Entwicklungen rücken die Stärkung der europäischen digitalen Souveränität mehr in den Mittelpunkt. Die deutsche Bundesregierung und die französische Staatsregierung setzen sich gemeinsam mit den anderen EU-Mitgliedstaaten dafür ein, die digitale Souveränität Europas zu festigen. Ziel des europäischen Digital-Gipfels ist es, zentrale Aspekte für eine unabhängige, sichere und innovationsfreundliche digitale Zukunft Europas weiterzuentwickeln.

Auf dem Summit kommen politische Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft zusammen. Gemeinsam thematisieren sie europäische Antworten auf globale digitale Herausforderungen. Im Fokus stehen dabei auch die Künstliche Intelligenz, Startups sowie Cloud- und Datenthemen.

Die Eröffnungsreden halten **Dr. Karsten Wildberger**, Bundesminister für digitale Transformation und Modernisierung der Verwaltung, **Roland Lescure**, französischer Minister für Wirtschaft, Finanzen und industrielle und digitale Souveränität, und **Henna Virkkunen**, Exekutiv-Vizepräsidentin der Europäischen Kommission für Technologie-Souveränität, Sicherheit und Demokratie. Es folgen Podiumsdiskussionen, zum Beispiel zum Thema *„Der digitale Omnibus: Europas Schnellkurs zu mehr Wettbewerbsfähigkeit“*, mit Bundesminister Wildberger und Vizepräsidentin Virkkunen sowie **Anne Le Hénanff**, Ministerin für Künstliche Intelligenz und Digitales.

Am Nachmittag folgen eine Keynote von **Caroline Stage Olsen**, Ministerin für Digitales Programm, und eine Diskussion über *„EUDI Wallet[1], Digitale Gemeingüter als Säule der digitalen Souveränität – EDIC DMA[2] – Fairere Märkte zur Stärkung der digitalen Souveränität.“*

[1]Die EUDI-Wallets (European Digital Identity Wallet) werden digitale Brieftaschen als App auf dem Smartphone. Sie ermöglichen es Bürgern und Bürgerinnen, ihre Identitätsdaten und weitere verifizierte Attribute aus wichtigen Nachweisen wie z.B. dem Personalausweis, aus dem Führerschein oder aus Zeugnissen in digitalen Anwendungen sicher einzusetzen. Zudem können Nutzende rechtsverbindliche digitale Unterschriften im EUDI-Wallet erzeugen. EUDI-Wallets werden kostenfrei nutzbar sein.
[2]EDIC - Europäische Digitale Infrastrukturkonsortien für grenzüberschreitende digitale Projekte oder Europäische Digitale Innovationszentren (EDIH), die das Digital Maturity Assessment (DMA) nutzen. Der DMA ist ein Tool, um den digitalen Reifegrad von Unternehmen zu bewerten.

Die Konferenz wird durch zwei Keynotes von Bundeskanzler **Friedrich Merz** und Präsident **Emmanuel Macron** abgeschlossen. Danach nehmen beide Regierungschefs an einer Pressekonferenz teil.

Nach der **Berlin Freedom Conference** am 10. November, zwei weiteren Großveranstaltungen am 12. und 13. November mit jeweils 800 Teilnehmenden und dem **Digital-Gipfel** am 18. November mit erwarteten 1.000 Gästen stehen schon die nächsten Big-Events auf dem Programm im Gasometer, so unter anderem am 27.

Impressum: paperpress – seit 1976 – paperpress ist ein Projekt des Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V.
paperpress finanziert sich zu 100 Prozent aus Spenden. Spendenkonto: IBAN DE10 1001 0010 0001 4221 01 Postbank Berlin
Vorstand Paper Press e.V.: Ed Koch – Mathias Kraft – Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt)
Postanschrift: Paper Press – Postfach 42 40 03 – 12082 Berlin – E-Mail: paperpress@berlin.de – Sponsor: PIEREG Druckcenter www.piereg.de
paperpress erscheint kostenlos – Bestellungen über www.paperpress-newsletter.de
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.

paperpress

Nr. 643-18 **17. November 2025** **50. Jahrgang**

November die **Nationale Weiterbildungskonferenz**, die als zentrale Veranstaltung für die Weiterbildungspolitik in Deutschland gilt und Plattform für Austausch und Vernetzung ist.

Ausgerichtet vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales, dem Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie den Partnern der Nationalen Weiterbildungsstrategie richtet sich die Veranstaltung an Fachleute aus dem Bereich Weiterbildung. Eröffnet wird die Veranstaltung durch Bundesarbeitsministerin **Bärbel Bas** und Bundesbildungsministerin **Karin Prien**.

Foto links Bärbel Bas: Bundesregierung / Steffen Kugler
Foto rechts Karin Prien: Bundesregierung / Jesco Denzel

Das für Berlin wichtigste Projekt findet am Freitag, dem 21. November, mit dem vielversprechenden Titel **Neustart Berlin** auf dem EUREF-Campus statt. Eine private Initiative und deshalb besonders bedeutsam.

Die Veranstalter sagen: *Berlin ist Stadt der Talente, der Erfinder, der Visionäre. Es ist an der Zeit, diese Kraft neu zu nutzen. Berlin kann und muss über sich hinauswachsen! Erstens, um die Herausforderungen einer wachsenden Metropole in einer sich rasant verändernden Welt zu meistern. Zweitens, um attraktiv zu bleiben für die Menschen, die hier leben. Und drittens, um Berlins große Anziehungskraft zu bewahren.*

Die Idee

Die Stadt braucht neuen Mut und mehr Optimismus. Wir haben uns zusammengetan, um die besten Konzepte für Berlin zu finden und um Wege aufzuzeigen, wie sie zu verwirklichen sind. Wir werden begründete Bedenken ernst nehmen, wollen uns Ihnen aber nicht fatalistisch ergeben.

Die Konferenz

*Berlin braucht einen Neustart. Seit Anfang Juli haben wir gemeinsam nach den besten Ideen für unsere Stadt gesucht. Insgesamt wurden über 70 Konzepte eingereicht – so innovativ und vielfältig wie Berlin selbst. Diese wurden anschließend ausgewertet durch die Fachredaktionen von **Tagesspiegel** und **Morgenpost**, durch die **IHK Berlin**, die **Investitionsbank Berlin** (IBB) und die **EXPO 2035 Berlin GmbH**.*

Am 21. November werden nach der Konferenzeröffnung durch die Vorstandssprecherin der EUREF-AG, **Karin Teichmann**, Tagesspiegel Herausgeber **Lorenz Maroldt** und Morgenpost Chefredakteur **Peter Schink** die eingereichten Konzepte präsentieren und gemeinsam mit den Gästen und Mitgliedern der Jury, ***Angeliki Krisilion*** *(IBB)*, ***Manja Schreiner*** *(IHK Berlin) und* ***Prof. Dr. Engelbert Lütke Daldrup***, diskutieren.

Fotos: Karin Teichmann: Christian Kruppa EUREF AG
Lorenz Maroldt Tagesspiegel
Peter Schink Morgenpost

Das Ziel

*Wir wollen nachhaltige Impulse für die Zukunft der Stadt geben. Es geht darum herausfinden, wie etwas gehen kann, nicht warum etwas nicht geht. Die Konzeptkonferenz wurde entwickelt von **Tagesspiegel**, **Berliner Morgenpost** und dem **EUREF-Campus Berlin** – in Zusammenarbeit mit **radioeins** vom **rbb** und unterstützt von **Schneider Electric**. Weil wir finden, dass Berlin es wert ist, über die Zukunft nicht nur zu reden, sondern konkrete Konzepte der Realisierung einen Schritt näher zu bringen. Wir wollen als Medien und Zukunftsort mit dieser Konferenz einen Diskussionsraum eröffnen für diejenigen, denen diese besondere und vielfältige Stadt ebenfalls am Herzen liegt. Und die wie wir sehen, dass es eine intensive Auseinandersetzung mit Perspektiven unterschiedlicher Akteure braucht, um die Einzigkeit Berlins fortlaufend zu bewahren.*

Weitere Informationen unter
https://neustartberlin.info/

Zusammenstellung und Kommentierung: Ed Koch

Quellen: Die jeweiligen Veranstalter

Impressum: paperpress – seit 1976 – paperpress ist ein Projekt des Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V.
paperpress finanziert sich zu 100 Prozent aus Spenden. Spendenkonto: IBAN DE10 1001 0010 0001 4221 01 Postbank Berlin
Vorstand Paper Press e.V.: Ed Koch – Mathias Kraft – Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt)
Postanschrift: Paper Press – Postfach 42 40 03 – 12082 Berlin – E-Mail: paperpress@berlin.de – Sponsor: PIEREG Druckcenter www.piereg.de
paperpress erscheint kostenlos – Bestellungen über www.paperpress-newsletter.de
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.